

## Vereinbarung

zwischen

dem **Landkreis Darmstadt-Dieburg**

vertreten durch

Da-Di-Werk Eigenbetrieb für Gebäudemanagement des Landkreises Darmstadt-Dieburg,  
Rheinstraße 91, 64295 Darmstadt, vertreten durch die Betriebsleitung

(„**Landkreis**“)

und

der .....**Schule**, in .....

vertreten durch die Schulleitung

(„**Schule**“)

und

dem **Förderverein** der .....Schule, in .....

vertreten durch den Vorstand

(„**Verein**“)

über die folgende Maßnahme auf dem Gelände der .....Schule.

### Präambel

Bauliche Maßnahmen auf dem Schulgelände sowie die Bestellung und Errichtung von Spielgeräten, Ausstattung und eventuell erforderlichem Material dürfen ausschließlich durch den Landkreis veranlasst werden. Aus diesem Grund wird folgender Vertrag geschlossen.

### § 1

Der Landkreis wird die folgende Maßnahme durchführen:

Beschreibung der Maßnahme: .....

.....

Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aller erforderlichen Angebote) .....

(„**Maßnahme**“)

Der Landkreis wird die Maßnahme nur ausführen, soweit er der vorzulegenden Planung zugestimmt hat und die vom Landkreis freigegebenen Produkte verwendet werden.

## § 2

Der Verein verpflichtet sich EUR ..... („**Zahlungsbetrag**“) in die Maßnahme zu investieren. Der Verein verpflichtet sich, den Zahlungsbetrag auf das Konto des Landkreises zu zahlen.

Vom Verein oder der Schule gewünschte nachträgliche Änderungen der Maßnahme werden auf Kosten des Vereins vom Landkreis durchgeführt. Diese zusätzlichen Kosten werden dem Verein nach Abnahme der Maßnahme gesondert berechnet. Sonstige Mehrkosten gehen zu Lasten des Landkreises.

## § 3

Klarstellend halten die Parteien fest, dass weder Verein noch Schule Eigentum oder sonstige Rechte an der Maßnahme erlangen und sind verpflichtet, dem Landkreis alle eventuell entstandenen Rechte an der Maßnahme zu übertragen. Der Landkreis verbleibt alleiniger Eigentümer der Maßnahme. Verein und Schule verzichten gegenüber dem Landkreis insoweit auf sämtliche Rechte. Sie verpflichten sich, gegenüber Dritten sämtliche Erklärungen abzugeben, um für den Fall, dass der Landkreis nicht alleiniger Eigentümer der Maßnahme ist, ihm die entsprechenden Rechtspositionen zu verschaffen.

## § 4 (optional)

Mit Durchführung der Maßnahme übernimmt der Verein folgende zeitlich begrenzte Verpflichtung:

Für die Dauer von ..... bis zum ..... (Tage/Monat/Jahr)

## § 5 (optional)

Zusätzliche Vereinbarungen

.....

## § 6

Dieser Vertrag wird dreifach ausgefertigt; jede Vertragspartei erhält ein Exemplar. Mündliche Nebenabreden haben keine Gültigkeit. Änderungen bedürfen der Schriftform.

Für den Landkreis:

Darmstadt, den.....

---

H.Gehbauer/J.Rothermel  
Betriebsleitung Da-Di-Werk

Für die Schule:

....., den.....

---

\_\_\_\_\_  
(Name in Druckbuchstaben)

Für den Förderverein:

....., den.....

---

\_\_\_\_\_  
(Name in Druckbuchstaben)